

Ressort: Politik

Zwei Nahles-Konkurrenten ziehen Kandidatur für SPD-Vorsitz zurück

Berlin, 02.03.2018, 00:00 Uhr

GDN - Zwei bislang bekannte Bewerber um den SPD-Vorsitz haben ihre Kandidatur zurückgezogen. Dirk Diedrich und Udo Schmitz bestätigten der "Welt", dass sie auf dem Parteitag am 22. April nicht mehr um den Vorsitz antreten werden.

Schmitz, Ortsvereinsvorsitzender der SPD im niedersächsischen Stadland, will in den kommenden Wochen stattdessen ausdrücklich für die Flensburger Oberbürgermeisterin Simone Lange als neue Parteichefin werben. Diedrich, der aus Dithmarschen kommt und Landesvorstandsmitglied in Schleswig-Holstein ist, vermied eine direkte Empfehlung. Er wies aber darauf hin, dass er "jede demokratische Kandidatur" unterstütze, die sich gegen die vorgefassten Pläne der amtierenden Parteispitze richten. Lange selbst hielt im Gespräch mit der "Welt" an ihrer Kandidatur fest: "Ganz klar, ich ziehe das bis zum Ende durch." Sie wolle in den kommenden Wochen nicht nur für sich als künftige Parteichefin, sondern auch für organisatorische und inhaltliche Reformen werben. "Die SPD braucht eine neue Programmatik." Dazu gehöre, dass die Partei die Agenda-Politik der Schröder-Ära als Teil ihrer derzeitigen Akzeptanz-Probleme benenne und Teile der damaligen Sozialreformen erneut auf den Prüfstand stelle. Als einen weiteren Schwerpunkt ihrer Kandidatur nannte Lange die Integrationsförderung. Es gehe nicht an, dass auch eine mögliche neue Bundesregierung mit SPD-Beteiligung die Kommunen mit den Herausforderungen, die sich aus der Zuwanderung ergeben, alleine lässt.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-102809/zwei-nahles-konkurrenten-ziehen-kandidatur-fuer-spd-vorsitz-zurueck.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com